

Sehr geehrter Interessent

Es geht um Sonnenbilder bei den Mondlandungen 1969 und später bis Apollo 17 Die falsche Sonne

Bei meiner Darstellung geht es um eine Darstellung der Sonne, die für Bilder verwendet wurden, um die Sonne darzustellen, wenn es sie auf den Mond scheinen soll, so wie sie bei verschiedenen Apollo Bildern angewendet wurden. Dazu muss ich eindeutig feststellen, dass die Bilder nicht die echte Sonne ist, sondern ein großer Scheinwerfer.

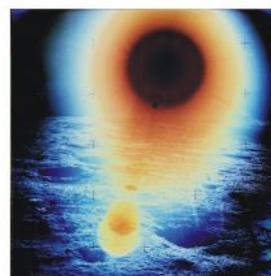
Bei der groben Sichtung erkennt man schon, dass die Sonne im Luftleeren oder fast Luftleeren Raum auf dem Mond kein diffuses Streulicht rund um die Sonne haben darf, so wie auf der Erde. Bei meiner näheren Untersuchung dieser Sonnen auf dem Mond stellte ich fest, dass sie einen zentralen Kern in der Mitte hat, den eine echte Sonne nicht hat. Den Menschen kann man natürlich leicht weis machen, dass es eine Sonne ist, weil sie täuschend ähnlich aussieht, in Wirklichkeit muss sie aber Glockenklar sein, weil es wie schon gesagt keine Atmosphäre gibt. Als weiteres Indiz kommt hinzu, dass man beim Abdunkeln mit der Kennlinie in alle Farbebenen feststellen kann, dass diese falsche Sonne einen zentralen Kern hat, der aussieht wie bei einer Glühbirne. Natürlich ist so eine riesige Lampe keine Glühbirne. Sondern ein riesiger Scheinwerfer, wie man ihn aus der Kriegszeit als Flackscheinwerfer kennt, und ich bin fast fest davon überzeugt, dass es so einer ist. Die Lichtstärke ist schon enorm und kann Kilometerweit strahlen. Außerdem muss die Sonne gleich groß bleiben und muss komplett weis bleiben.

Als anschauliches Objekt habe ich die echte Sonne bestimmt schon zum tausendsten Mal selbst fotografiert, ob mit Sucherkameras oder Spiegelreflexkamera, die echte Sonne hat ein ganz anderes Aussehen und Lichtspektrum als eine Künstliche Sonne. Ganz egal wie ich die mit der Kennlinie untersuche, sie ist unverwechselbar und unbestechlich echt, der zentrale Kern bleibt komplett weis. Dieser beweis ist unumstößlich und ein Naturgesetz, was aber die NASA anscheinend nicht weis, sonst hätten sie die Bildfälschung mit der künstlichen Sonne nicht gemacht.

Und weil ich die Materie besser kenne als andere, daher kann ich behaupten, dass die NASA nicht nur die Mondbilder gefälscht hat, sondern sogar die Sonne missbraucht hat und glaubte dabei, dass es die dummen Leute nicht merken.

Sehr geehrter Betrachter meiner Seiten, es geht dabei um die angeblichen Mondlandungen mit Menschen.

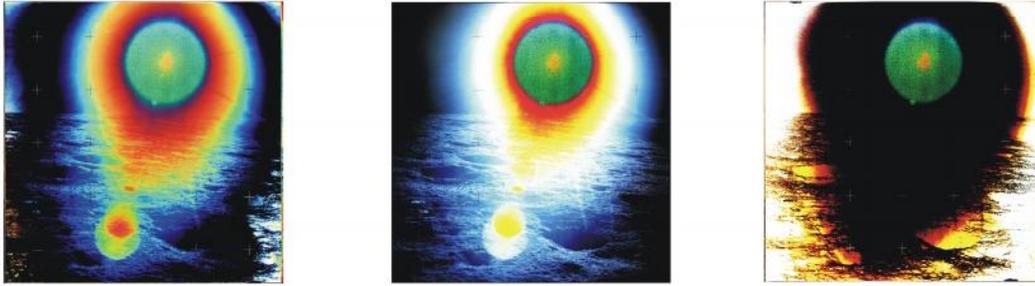
Die NASA zeigt uns seit 49 Jahren gefälschte Bilder über die Mondlandungen 1969 von Apollo 11 bis Apollo 17. Bei diesen Fälschungen geht es um Fotoaufnahmen, die auf dem Mond von den zwei Astronauten Armstrong und Aldrin gemacht wurden. Sie wurden aber nicht von ihnen auf dem Mond gemacht, sondern von Fotografen auf der Erde in einem großen Sandkasten und im Freilandstudio. Für diese Machenschaften und Fälschungen war ihnen selbst die Sonne nicht heilig, die sie oft als beeindruckenden Hintergrund scheinen lassen. Bei meiner Untersuchung habe ich aber festgestellt, dass die angebliche Sonne gar keine Sonne ist, sondern ein großer irdischer Scheinwerfer, der auch als Flackscheinwerfer bekannt ist. Ganz egal wie und wann man die Sonne fotografiert wird, sie hat im abgeblendeten Zustand ein ganz anderes Aussehen, als die eines Scheinwerfers. Die Fälschung war zwar gut gemeint, aber viel zu schlecht um nicht aufgedeckt zu werden.



Als erfahrener Fotograf und Grafiker habe ich genug Kenntnis um festzustellen, was ist echt und was ist gefälscht. Die Sonne so wie sie im **NASA Bild As12-47-6997** dargestellt wird, ist die Sonne über dem Mondboden eindeutig ein Scheinwerfer. Solche Sonnenbilder gibt es durch die ganzen Mondmissionen und alle haben den gleichen Fehler, weil die Sonne mit einem großen Scheinwerfer simuliert wird. Die Sonne ist im abgeblendeten Zustand perfekt rund und ist komplett weiß und muß auch alle Farben im Außenmantel haben, Selbst bei reinen Schwarz- weis Aufnahmen gibt es keinen Kern im Zentrum. Bei genauerer Untersuchung des NASA Bildes kommt sogar im Zentrum der Glühbereich zum Vorschein, den eine Sonne nicht hat. Dabei ist es ganz egal in welcher Auflösung die NASA Bilder zur Verfügung stehen. Die Pixel werden nur etwas größer und weniger, wenn die Auflösung schlecht ist, aber die Grundstruktur bleibt immer erhalten.

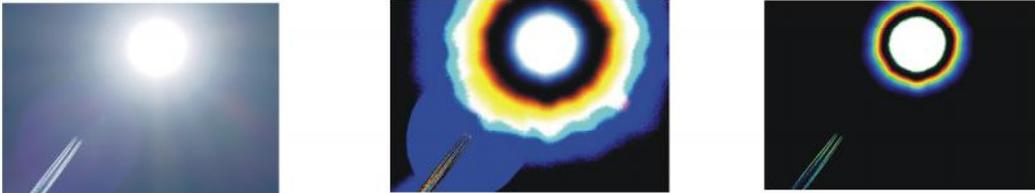
Auf der folgenden Seite sehen Sie die Detaillierten Bilder mit dem Kern in der Mitte, den eine Sonne nicht hat. Leider wussten die NASA Fotografen damals noch nicht, dass man die Bilder mit der Digitaltechnik besser untersuchen kann als noch vor 20 Jahren. Und da ich schon sehr lange mit dem Computer arbeite weis ich sehr genau was zu tun ist.

Diese Überprüfung kann eigentlich jeder PC Anwender selbst vornehmen, dazu braucht man eigentlich nur die Kennlinien entsprechend ändern, dann erscheinen die Dinge, die ein Bild haben darf und was nicht. Noch eines muß ich dazu erwähnen das Universum ist nur eine schwarze Wand, die hinter dem Scheinwerfer existiert.



Die Darstellung ist Variabel, sie kann auch farblich unterschiedlich ausfallen das Ergebnis ist aber immer gleich wenn eine Fälschung oder Bildmontage vorliegt.

Diese drei Foto bilden die Sonne echt ab



Die Sonne muß bei bestimmten Untersuchungsstellungen immer voll weis bleiben, dann ist sie eine echte Fotografie und kein Scheinwerfer wie auf dem Mond. Die Atmosphäre spielt nur bei der Umgebungsstrahlung eine Rolle.

Blatt 2 von 2

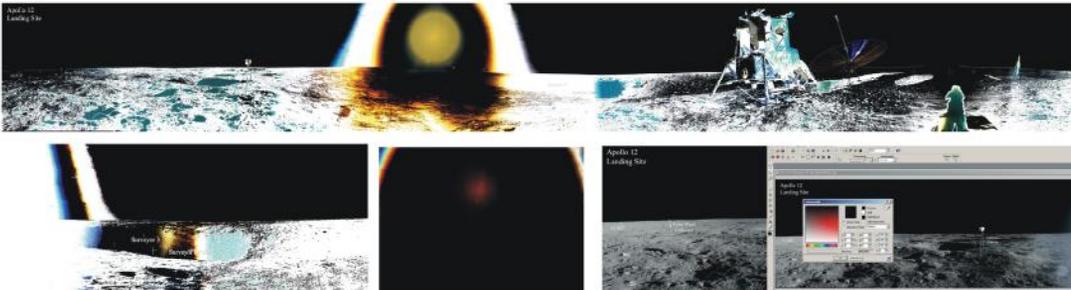
Fotoautor Herbert Winkler 29.10.2018

Diese NASA Aufnahme wurde aus mindestens 10 Bildern zusammen gesetzt und sind im Archiv LPI.USRA As12 JSC 2007e 045376.jpg abrufbar, diese angebliche Sonnenlichtaufnahme soll auf dem Mond gemacht worden sein. Leider muß ich diesem Bild eine sechs erteilen, weil die Aufnahme nie auf dem Mond gemacht worden sein kann, weil hier die Sonne ein großer Scheinwerfer ist und auf dem Mond gibt es noch keine Scheinwerfer.

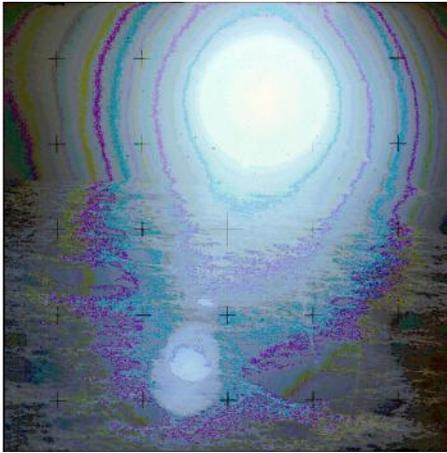
Wenn man die Sonne abbildet, egal wer das machen kann oder will, bekommt immer eine weiße Sonne und ringsum Farbringe, bei einer anderen Lichtquelle wird der angebliche Sonnenkern dunkel bis hin zum Leuchtkörper. Vermutlich ist es ein Flackscheinwerfer.



Diese Panorama Aufnahme ist nur eine von vielen die zur Verfügung gestellt werden und es sind alle gefälscht, weil alle auf der Erde in einem großen Sandkasten erstellt wurden. Einen erfahrenen Fotografen, der selbst weit über eine Million Aufnahmen machte, kann man keine solch plumpen Fälschungen vorsezen ohne es zu merken. Und als Grafiker sieht man es noch besser, weil man die Bilder zerlegen kann, dabei werden die Fälschungen sichtbar. Wenn ich alle Bilder einzeln prüfen würde, dann kämen selbst mir die Tränen, wie man einen solchen Mist eigentlich verzapfen kann und den Menschen als echt darbieten will.



Dass der Mond immer wieder umflogen wird, daran besteht auch kein Zweifel, mein Zweifel besteht nur darin, warum gibt es keine echten farbige Mondbilder, warum muss man die Bilder Fälschen und auf der Erde machen, denn der Hintergrund also das Weltall von diesem Mondbild ist eine schwarze Wand, meine Prüfung ergibt bei schwarz 0,0,0, das bedeutet, dass man den Hintergrund mit schwarz füllte, wobei der Krater eine unterschiedliche Farbe nachweist. Andere sogenannte Krater bleiben schwarz oder blau. Und weil die falsche Sonne so schön ist habe ich sie noch weiter vergrößert, dabei kann man sogar den Kern des Scheinwerfers erkennen. Auf dem Bild sind noch weitere Fehler, auf die ich aber jetzt nicht eingehe, denn die gezeigten Bilder allein bezeugen schon, dass es sich um eine plumpe Fälschung handelt.
Herbert Winkler 29.10.2018



NASA Sonnen – Mondbild
Bild Nr. AS12-47-6997



Winkler Sonnenbild Oktober 2018 „Die echte Sonne“

Die Farbringe die nun die NASA Sonne bekam, erschienen aber erst, als ich sie vom Word Dokument auf PDF umwandelte, ansonsten sieht sie aus wie auf dem obigen Bild.

Ein Dank geht an die NASA, die die gefälschten Bilder in Umlauf brachte, sonst könnte ich sie nicht auf ihre Richtigkeit untersuchen.

Übrigens, alle falschen Sonnenbilder wurden von der NASA so produziert, sie haben alle die gleiche Struktur mit einem Leuchtkern im Zentrum und sind nur ein Scheinwerfer und die Fotos wurden auf der Erde gemacht und nicht auf dem Mond.

PDF Seite, damit man sie besser vergrößern kann.

Herbert Winkler Fotoautor 31.10.2018